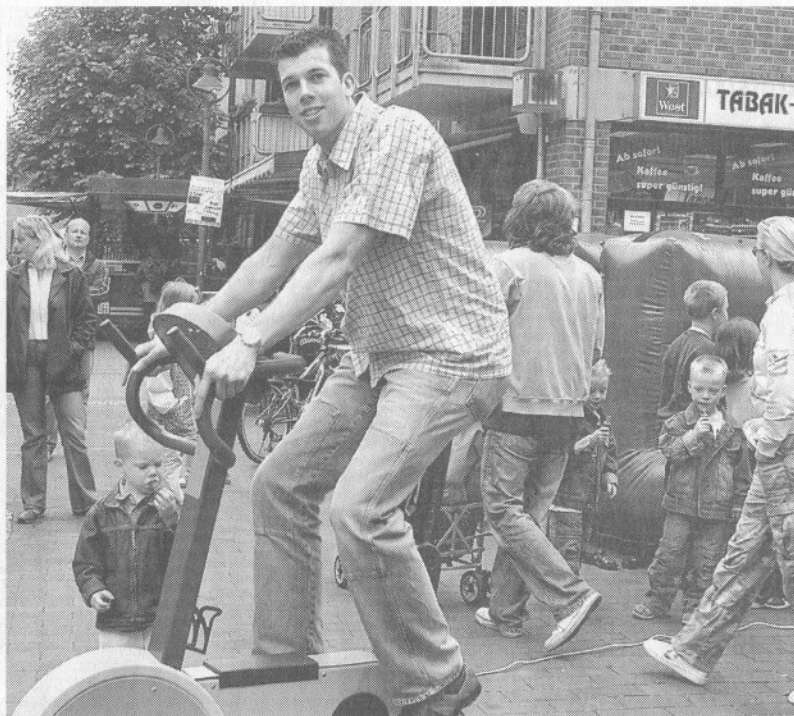


Sommerfest mit Einkaufsbummel

KLEINENBROICH (barni) Es war nicht gerade von der Sonne verwöhnt: Das „Sommerfest“ der Einzelhändler im Einkaufszentrum „Auf den Kempen“ in Kleinenbroich erinnerte vom Wetter her eher an ein Herbstfest. Trotzdem war die Resonanz durchaus zufriedenstellend. Das „Epizentrum“ lag im Bereich „Auf den Kempen“, aber auch außerhalb des Zentrums machten zwei Geschäfte mit.

Nicht nur zahlreiche Rabatte in den Geschäften lockten: Eine Firma checkte Verbandskästen auf Vollständigkeit und informierte anhand einer Puppe, was bei Herz-Kreislauf-Stillstand zu tun ist. „Flugzeuge zum Greifen nahe“ – diese ebenfalls beim Sommerfest von Fluglärmgegnern vermittelte Mahnung war eine Aufforderung, am Erörterungstermin im neuen Gladbacher Stadion teilzunehmen.

Die Gruppe „nJoy“ produzierte keinen Lärm, sondern flotte Musik. Bernd Padberg fertigte in aller Seelenruhe Laubsägearbeiten, die der Verein VfB SOS für den guten Zweck



Nicht nur einkaufen konnten die Besucher des Sommerfests in Kleinenbroich, sondern sich auch fit halten – wie hier auf einem Hometrainer. NGZ-FOTO: L. BERNIS

verkauft. Christoph Kamper, der das Schuhgeschäft von seiner Schwester übernommen hatte, war erstmals auch für die Organisation des Sommerfests verantwortlich. Er zog am Nachmittag eine positive Zwischenbilanz: „Um 12.30 Uhr ging es schon richtig los – die Kundenfrequenz ist angesichts des mäßigen Wetters nicht schlecht.“ Nicht nur in seinem Geschäft waren zahlreiche Kunden anzutreffen.

Für ein wenig Jahrmarkt-Atmosphäre sorgten Angebote wie Lebkuchenherzen und Zuckerperlen. „Reibekuchen, Folienkartoffeln, Waffeln, Schwenkgrill – „wer hier verhungert, ist selber schuld“, so Kamper.

Schade nur, dass zwischendurch immer wieder kräftiger Regen einsetzte – dann verstummte sogar für einen Moment das Kreischen begeisterter Kinder auf der Hüpfburg. Sobald aber die Sonne sich wieder blicken ließ, erwachte das Sommerfest im Einkaufszentrum in Kleinenbroich schnell wieder zu neuem Leben.